



Daimler Buses

Presse-Information

07. Oktober 2025

Daimler Buses feiert Weltpremiere des Mercedes-Benz eIntouro auf der Busworld Europe

- **Erster batterieelektrischer Überlandbus von Daimler Buses**
- **Zwei Längenvarianten verfügbar**
- **Effiziente LFP-Batterie-Technologie**
- **Neue Elektronikarchitektur ermöglicht erstmals Updates „Over-the-Air“**
- **Neueste Assistenz- und Sicherheitssysteme**
- **Messebesucher können auf Testfahrten mitfahren**
- **Till Oberwörder, CEO Daimler Buses: „Seit der Einführung des eCitaro 2018 verfolgen wir bei Daimler Buses konsequent unsere E-Roadmap und geben damit den Kunden eine verlässliche Perspektive. Hier auf der Messe Busworld Europe präsentieren wir nun den nächsten bedeutenden Schritt: die Serienversion des Mercedes-Benz eIntouro, der erste vollelektrisch angetriebene Überlandbus aus dem Hause Daimler Buses.“**

Weltpremiere auf der Branchenmesse Busworld Europe 2025 in Brüssel: Am vergangenen Freitag präsentierte Daimler Buses erstmals die Serienversion des Mercedes-Benz eIntouro. Der eIntouro ist der erste batterieelektrisch angetriebene Überlandbus von Daimler Buses. Bis zu zwei Batteriepakete mit maximal 414 kWh Kapazität ermöglichen je nach Fahrweise, Topografie und Witterungsbedingungen eine Reichweite von bis zu 500 Kilometer ohne Nachladen. Damit eignet sich der vollelektrische eIntouro nicht nur für den Schulbus-, Überlandlinien- oder Werkverkehr, sondern auch für Ausflüge und Kurzreisen. In diesen Einsatzfeldern kann E-Mobilität bereits heute wirtschaftlich und für Fahrgäste komfortabel umgesetzt werden. Der eIntouro wird zudem künftig direkt vom Aufbau der eigenen öffentlichen Ladeinfrastruktur von Daimler Buses profitieren. Der Bushersteller hat kürzlich angekündigt, Ladesäulen an touristisch stark frequentierten Standorten in Europa zu errichten, um den Einsatz von E-Bussen auch für entlegene Reiseziele zu ermöglichen. Das Fahrzeug ist bereits seit Frühjahr 2025 bestellbar. Die ersten Kundenfahrzeuge werden voraussichtlich im zweiten Halbjahr 2026 ausgeliefert.

Daimler Truck AG | Fasanenweg 10 | 70771 Leinfelden-Echterdingen, Germany | www.daimlertruck.com
Sitz/Domicile: Stuttgart, Registergericht/Court of Registry: AG Stuttgart, HRB-Nr./Commercial Register No.: 762884
Vorsitzender des Aufsichtsrats/Chairman of the Supervisory Board: Joe Kaeser
Vorstand/Board of Management: Karin Rådström, Vorsitzende/Chairwoman; Karl Deppen, Andreas Gorbach, Jürgen Hartwig, John O'Leary, Achim Puchert, Eva Scherer



und Mercedes-Benz sind eingetragene Marken der Mercedes-Benz Group AG, Stuttgart, Deutschland.

Der eIntouro ist noch bis 9. Oktober auf dem Stand von Daimler Buses in Halle 5 auf der Busworld Europe zu sehen.

Till Oberwörder, CEO Daimler Buses: „Seit der Einführung des eCitaro 2018 verfolgen wir bei Daimler Buses konsequent unsere E-Roadmap und geben damit den Kunden eine verlässliche Perspektive. Hier auf der Messe Busworld Europe präsentieren wir nun den nächsten bedeutenden Schritt: die Serienversion des Mercedes-Benz eIntouro, der erste vollelektrisch angetriebene Überlandbus aus dem Hause Daimler Buses. In den vergangenen Monaten hat der eIntouro bei der Wintererprobung unter extremen Kältebedingungen am Polarkreis und in der ebenso herausfordernden Sommererprobung in Spanien bei Temperaturen über 45 Grad bereits seine Qualitäten unter Beweis gestellt. Der eIntouro hat alle diese Tests erfolgreich bestanden.“

Daimler Buses plant, bis zum Ende der Dekade batterieelektrisch angetriebene Reisebusse im Portfolio zu haben. Brennstoffzellen-Reisebusse sollen dann in einem nächsten Schritt in Serie gehen. Der Hersteller liefert damit das richtige Produkt zur richtigen Zeit – wenn die Infrastruktur bereit ist. Der rein batterieelektrisch angetriebene Stadtbus Mercedes-Benz eCitaro wird seit 2023 bereits mit einer wasserstoffbasierten Brennstoffzelle als Range Extender angeboten.

Zwei Längenvarianten verfügbar

Der eIntouro basiert auf dem bekannten, dieselgetriebenen Hochbodenbus Mercedes-Benz Intouro, verfügt jedoch über einen batterieelektrischen Antrieb. Zwei Längen stehen zur Wahl: der eIntouro mit 12,18 Meter und der 13,09 Meter lange eIntouro M. Damit lassen sich Bestuhlungsvarianten ab 50 bis maximal 63 Sitzplätzen abdecken.

Effiziente LFP-Batterie-Technologie

Der neue Mercedes-Benz eIntouro ist wahlweise mit ein oder zwei Batteriepaketen mit jeweils 207 kWh Kapazität verfügbar. Die maximale Gesamtkapazität beträgt 414 kWh. Das erste Batteriepaket ist dabei immer im Raum hinter der Vorderachse untergebracht, um eine optimale Gewichtsverteilung zu gewährleisten. Die optionale zweite Batterie findet ihren Platz im bisherigen Motorraum im Heck. Die Batterien und viele der Hochvoltkomponenten des neuen eIntouro sind bereits erfolgreich im batterieelektrischen Fernverkehrs-Lkw Mercedes-Benz eActros 600 im Einsatz.

Die Batterien basieren auf der Lithium-Eisenphosphat-Zelltechnologie (LFP), die sich durch eine besonders lange Lebensdauer von bis zu 15 Jahren auszeichnen. Zudem können bei der LFP-Technologie über 95 Prozent der installierten Kapazität genutzt werden. Bei einer Ausstattung mit zwei Batteriepaketen kann der eIntouro, abhängig von Fahrweise, Topografie und Witterung, bis zu 500 Kilometer ohne Nachladen fahren. Die Batterien lassen sich an Ladesäulen mit CCS-Typ-2-Stecker mit bis zu 400 kW Ladeleistung bei Ausstattung mit zwei Batteriepaketen und mit bis zu 225 kW Ladeleistung bei einem Batteriepaket aufladen.

Der elektrische Zentralantrieb liefert 320 kW kontinuierliche Leistung und 400 kW Spitzenleistung.

Neue Elektronikarchitektur ermöglicht erstmals Updates „Over-the-Air“

Mit dem Mercedes-Benz eIntouro präsentiert Daimler Buses als erster Bushersteller in Europa einen Omnibus, bei dem sich sogenannte Over-the-Air Updates durchführen lassen. Dabei werden Software-Updates per Mobilfunknetzwerk an das Fahrzeug übertragen und das System aktualisiert, ohne dass dafür ein Werkstattaufenthalt notwendig ist. Die Steuerung der Updates erfolgt über das Omniplus On Portal.

Die Update-Fähigkeit beschränkt sich dabei nicht nur auf notwendige Sicherheits-Updates. Auch generelle Software-Updates sowie veränderte Einstellungen lassen sich auf diese Weise zeitnah und ohne grossen Aufwand einspielen.

Neueste Assistenz- und Sicherheitssysteme

Die Sicherheitsausrüstung im neuen eIntouro umfasst eine Vielzahl modernster Assistenzsysteme. Der optionale Notbremsassistent Active Brake Assist 6 (ABA 6) kann auf querende, entgegenkommende oder in der eigenen Spur laufende Personen und Radfahrer mit einer automatischen Vollbremsung reagieren. Serienmässig ist der Abbiegeassistent Sideguard Assist 2 an Bord, der nicht nur die Beifahrer-, sondern auch die Fahrerseite überwacht. Bei Geschwindigkeiten, die höher als 40 km/h sind, übernimmt der Sideguard Assist 2 darüber hinaus die Funktion eines Spurwechsel-Assistenten. Der Frontguard Assist überwacht bis zu einer Geschwindigkeit von 15 km/h den Verkehrsraum vor dem Fahrzeug und kann den Fahrer beim Anfahren vor Personen oder Hindernissen warnen. Darüber gehören der intelligente Geschwindigkeitsassistent Traffic Sign Assist, das Reifendruck-Kontrollsystem Tire Pressure Monitoring (TPM), der Aufmerksamkeitsassistent Attention Assist (AtAs), eine Schnittstelle für den Einsatz von Alkoholtestern für den Fahrerarbeitsplatz sowie eine Rückfahrkamera zum Serienumfang des eIntouro. Alternativ zur Rückfahrkamera können Unternehmen das optionale 360°-Kamerasystem wählen. Auch MirrorCam anstelle konventioneller Spiegel ist für den eIntouro erhältlich.

Messebesucher können auf Testfahrten im eIntouro mitfahren

Daimler Buses stellt den neuen eIntouro auf der Busworld Europe nicht nur als 12,18 Meter lange Version in Überlandlinienausführung auf dem Stand in Halle 5 der Brussels Expo aus. In einem eIntouro M mit 13,09 Meter Länge und Coach-Ausstattung für Ausflüge und Kurzreisen haben Besucher zudem die Möglichkeit, als Fahrgast an Testfahrten in die nähere Umgebung teilzunehmen und so den neuen eIntouro erstmals in Aktion zu erleben.

Ansprechpartner:

Nada Filipovic, +49 160 8614813, nada.filipovic@daimlertruck.com

Peter Smodej, +49 176 30936446, peter.smodej@daimlertruck.com

Weitere Informationen von Daimler Truck sind im Internet verfügbar:

newsroom.daimlertruck.com und **www.daimlertruck.com**

Vorausschauende Aussagen:

Dieses Dokument enthält vorausschauende Aussagen zu unserer aktuellen Einschätzung künftiger Vorgänge. Wörter wie »anstreben«, »Ambition«, »antizipieren«, »annehmen«, »glauben«, »einschätzen«, »erwarten«, »beabsichtigen«, »können/könnten«, »planen«, »projizieren«, »sollten« und ähnliche Begriffe kennzeichnen solche vorausschauenden Aussagen. Diese Aussagen sind einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Einige Beispiele hierfür sind eine ungünstige Entwicklung der weltwirtschaftlichen Situation, insbesondere ein Rückgang der Nachfrage in unseren wichtigsten Absatzmärkten, eine Verschlechterung unserer Refinanzierungsmöglichkeiten an den Kredit- und Finanzmärkten, unabwendbare Ereignisse höherer Gewalt wie beispielsweise Naturkatastrophen, Pandemien, Terrorakte, politische Unruhen, kriegerische Auseinandersetzungen, Industrieunfälle und deren Folgewirkungen auf unsere Verkaufs-, Einkaufs-, Produktions- oder Finanzierungsaktivitäten, Veränderungen von Wechselkursen, Zoll- und Aussenhandelsbestimmungen, eine Veränderung des Konsumverhaltens, ein möglicher Akzeptanzverlust unserer Produkte und Dienstleistungen mit der Folge einer Beeinträchtigung bei der Durchsetzung von Preisen und bei der Auslastung von Produktionskapazitäten, Preiserhöhungen bei Kraftstoffen und Rohstoffen, Unterbrechungen der Produktion aufgrund von Materialengpässen, Belegschaftsstreiks oder Lieferanteninsolvenzen, ein Rückgang der Wiederverkaufspreise von Gebrauchtfahrzeugen, die erfolgreiche Umsetzung von Kostenreduzierungs- und Effizienzsteigerungsmassnahmen, die Geschäftsaussichten der Gesellschaften, an denen wir bedeutende Beteiligungen halten, die erfolgreiche Umsetzung strategischer Kooperationen und Joint Ventures, die Änderungen von Gesetzen, Bestimmungen und behördlichen Richtlinien, insbesondere soweit sie Fahrzeugemissionen, Kraftstoffverbrauch und Sicherheit betreffen, sowie der Abschluss laufender behördlicher oder von Behörden veranlasster Untersuchungen und der Ausgang anhängiger oder drohender künftiger rechtlicher Verfahren und weitere Risiken und Unwägbarkeiten, von denen einige in diesem / unserem aktuellen Geschäftsbericht oder im aktuellen Zwischenbericht unter der Überschrift »Risiko- und Chancenbericht« beschrieben sind. Sollte einer dieser Unsicherheitsfaktoren oder eine dieser Unwägbarkeiten eintreten oder sollten sich die den vorausschauenden Aussagen zugrunde liegenden Annahmen als unrichtig erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in diesen Aussagen genannten oder implizit zum Ausdruck gebrachten Ergebnissen abweichen. Wir haben weder die Absicht noch übernehmen wir eine Verpflichtung, vorausschauende Aussagen laufend zu aktualisieren, da diese ausschliesslich auf den Umständen am Tag der Veröffentlichung basieren.

Daimler Truck im Überblick

Die Daimler Truck Holding AG („Daimler Truck“) ist einer der grössten Nutzfahrzeug-Hersteller weltweit, mit über 40 Haupt-Standorten und mehr als 100.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern rund um den Globus. Die Gründer von Daimler Truck haben vor gut 125 Jahren mit ihren Lkw und Bussen die moderne Transport-Industrie ins Leben gerufen. Unverändert gilt das Streben des Unternehmens bis heute einem Zweck: Daimler Truck arbeitet für alle, die die Welt bewegen. Seine Kunden ermöglichen den Menschen Mobilität und bringen Waren zuverlässig, pünktlich und sicher an ihr Ziel. Daimler Truck stellt die Technologien, Produkte und Services bereit, die sie dafür brauchen. Das gilt auch für die Transformation zum CO2-neutralen Fahren. Das Unternehmen will den nachhaltigen Transport zum Erfolg führen, mit profundem Technologie-Wissen und klarem Blick auf die Bedürfnisse seiner Kunden. Die Geschäftsaktivitäten von Daimler Truck sind in fünf Berichtsegmente unterteilt: Trucks North America (TN) mit den Lkw-Marken Freightliner und Western Star sowie der Schulbus-Marke Thomas Built Buses. Trucks Asia (TA) mit den Nutzfahrzeug-Marken FUSO und RIZON. Mercedes-Benz Trucks (MBT) mit der gleichnamigen Lkw-Marke und BharatBenz. Daimler Buses (DB) mit den Bussen der Marken Mercedes-Benz und Setra. Das neue Financial Services-Geschäft (DTFS) von Daimler Truck bildet das fünfte Segment. Die Produktpalette in den Lkw-Segmenten umfasst leichte, mittelschwere und schwere Lkw für den Fern-, Verteiler- und Baustellenverkehr, Spezialfahrzeuge, die hauptsächlich im kommunalen Bereich zum Einsatz kommen, sowie Industriemotoren. Die Produktpalette des Bus-Segments umfasst Stadtbuse, Schulbusse und Überlandbusse, Reisebusse sowie Busfahrgestelle. Neben dem Verkauf von neuen und gebrauchten Nutzfahrzeugen bietet das Unternehmen auch Aftersales-Services und Konnektivitätslösungen an.